

Informationsblatt nach Art. 13 und 14 der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) bei der Stadt Schwelm im Zuge der Verarbeitung von personenbezogenen Daten beim Pflegekinderdienst und Adoptionsvermittlung

Die DS-GVO bildet die gesetzliche Grundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten. Diese stärkt die Rechte der betroffenen Bürgerinnen und Bürger. Die Wahrung der Transparenz bei der Datenverarbeitung ist für die Stadt Schwelm von besonderer Bedeutung. Hiermit kommen wir Ihrem Informationsanspruch nach und teilen Ihnen folgendes mit:

Verantwortliche/r:	<p>Stadt Schwelm vertreten durch die Bürgermeisterin Hauptstraße 14 58332 Schwelm</p> <p>Tel.: 02336/801-0 Fax: 02336/801-370 E-Mail: info@schwelm.de</p> <p>Fachbereich Jugend, Schule & Soziales</p>
Datenschutzbeauftragte/r:	<p>Datenschutzbeauftragte/r der Stadt Schwelm, <u>persönlich</u> Hauptstraße 14 58332 Schwelm E-Mail: datenschutz@schwelm.de</p>
Zweck und Notwendigkeit:	<p>Die Stadt Schwelm verarbeitet personenbezogene Daten im Zusammenhang der Eignungsprüfung von Bewerberfamilien, sowie im Rahmen der Vermittlung von / Adoption-) Pflegekinder verarbeitet. Hierzu zählen auch Daten zur Erteilung, Widerruf bzw. Rücknahme von Erlaubnissen zur Vollzeitpflege gem. § 44 SGB VIII.</p> <p>Ferner werden personenbezogene Daten im Zusammenhang von Erstellung sozialpädagogischer Diagnostiken zur für Prüfung des Hilfebedarfs, Gewährung und Umsetzung von Hilfen zur Erziehung §§ 27ff, 35 a SGB VIII, Umsetzung des Hilfeplanverfahren §§ 36 SGB VIII, Hilfen für junge Volljährige § 41 SGB VIII, Mitwirkung im familienrechtlichen Verfahren § 50 SGB VII und Sicherstellung des Kindesschutzauftrags, § 7 AdVermiG Vorbereitung der Vermittlung sowie im Verfahren zur Annahme als Kind § 51 SGB VIII verarbeitet.</p> <p>Die Stadt Schwelm darf nur dann an andere Personen oder Stellen personenbezogene Daten weitergeben, wenn Sie dem zugestimmt haben oder die Weitergabe gesetzlich zugelassen ist.</p>
Rechtsgrundlage:	<p>Die Verarbeitung der Daten erfolgt auf Grundlage Art. 6 Abs. 1 lit. c DS-GVO i.V.m. §§ 61 -68 SGB VIII, § 35 SGB I, § 9 d AdVermiG, §§ 67 -85a SGB X bzw. Art. 6 Abs. 1 lit. e DS-GVO. Ferner Darüber hinaus kann die Datenverarbeitung mit Einwilligung des Betroffenen gem.§ Art. 6 Abs. 1 lit. a DS-GVO erfolgen.</p>
Kategorien personenbezogener Daten	<p>Stammdaten/ Daten zur Hilfestellung/Hilfegewährung/Kindesschutzes/ Daten zur Hilfestellung/Hilfegewährung/Kinderschutzes Aktenzeichen, Name und Vorname Kindes/r / Geschwister beider Elternteile, Geschlecht, Geburtsdatum und –ort, Anschrift, Telefonnummer (optional), E-</p>

	<p>Mailadresse (optional), Familienstand, Kindschaftsverhältnis, Staatsangehörigkeit, Aufenthaltsstatus,</p> <p>Schwerbehinderungsgrad, Pflegestufe, ärztl/psych. Diagnosen des Kindes/ der Elternteile, Ermittlungsverfahren im Rahmen einer Kindeswohlgefährdung, Straftaten, Zeiträume und Verlauf von Hilfen zur Erziehung, Daten zur Dauer und Beendigung der Hilfgewährung, Daten zur Ausbildung / berufliche Maßnahmen sowie fallspezifische Daten zur Situation von Kindern und Familien, die zur pädagogischen Einschätzung und Prüfung der Anspruchsvoraussetzungen der Leistung erforderlich sind.</p> <p>Ferner Kontodaten der (Adoptiv-)Pflegeeltern in elektronischer und Papierform, Lebensgeschichte, Einkommen, Schulden, Beruf, Ausbildung, Schulabschluss, Führungszeugnis, Gesundheitszeugnis, Wohnsituation, Genogramm als auch Vermittlungswünsche.</p>
<p>Herkunft personenbezogener Daten</p>	<p>Sozialleistungsträger z.B. : Jobcenter, Bundesagentur für Arbeit, Gerichte, Rechtsanwälte, Polizei, Staatsanwaltschaft andere Dritte wie z.B. kommunale Ämter anderer Kommunen, Ausländerbehörden, Ausbildungsbetriebe, Maßnahme- und Bildungsträger, Erziehungsberatungsstellen, Gesundheitshaus Gevelsberg/Witten, Gesundheitsamt, psychologische Beratungsstellen, Krankenversicherungen, Rehabilitationsträger, staatliche/private Schulen, Kindergärten, kommunale/freie Träger, sozialpsychiatrischer Dienst, Psychologen, Therapeuten, Beratungsstellen für Wohnungslose, Landesjugendämter, Krankenanstalten, Fachkliniken, Beratungsstellen z.B. Frauenberatung, ProFa, Drogenberatungsstelle, Schwangerschaftsberatung.</p> <p>Darüber hinaus können personenbezogene Daten auch aus öffentlichen Quellen bezogen werden wie z.B. Internet, Melderegister, Handelsregister, Grundbuchämter usw.)</p>
<p>Empfänger/Kategorien von Empfängern:</p>	<p>Interne Stellen:</p> <p>Wirtschaftliche Jugendhilfe – wirtschaftliche Hilfgewährung – Heranziehung von Kosten, Allgemeiner sozialer Dienst – Überleitung von Hilfen bei Beendigung des Pflegeverhältnisses und in diesem Zusammenhang noch bestehende gerichtliche Verfahren</p> <p>Beistandschaft- Sorgerechtsangelegenheit (Beurkundung),</p> <p>Hier sind Überschneidungen zum Allgemeinen Sozialen Dienst und zur wirtschaftlichen Jugendhilfe zu beachten (HzE – Antragstellung); Sozialamt – bei Hilfen die in dessen Zuständigkeit besiedelt sind.</p> <p>Externe Stellen:</p> <p>Gerichte – rechtshängige und anhängige Gerichtsverfahren (Umgang, Sorgerecht, Adoptionsverfahren etc.) , Rechtsanwälte/ Notare im Rahmen von gerichtlichen Verfahren, Jobcenter, Bundesagentur für Arbeit-Hilfgewährung; Ennepe-Ruhr-Kreis(Schwelm, Witten, Hattingen).: Hilfe für Menschen mit Behinderung, Beantragung von Elterngeld;- Stellungnahmen Aufenthaltsstatus; Krankenanstalten/Fachkliniken – Anamnese u. Hilfgewährung auch vor dem Hintergrund einer Kindeswohlgefährdung oder Eingliederungshilfe; Jugendämter anderer Kommunen – Amtshilfeersuchen, Meldung von Kindeswohlgefährdung; Ermittlung von vorangegangener Hilfeleistungen ; Mitteilung von vorangegangener familiengerichtlicher Verfahren; Fallübergaben (Zuständigkeit Wechsel); Psychologen/Therapeuten: Gewährung von Hilfe zur Erziehung/ Eingliederungshilfe ; staatliche/private Schulen : zur Prüfung von Eingliederungshilfe oder Mögliche Gewährung von Hilfen zur Erziehung ; Beauftragte Dritte wie öffentliche/private (ambulant/stationär) Träger der Jugendhilfe welche die Hilfe zur Erziehung mit Einwilligung der Eltern durchführen, Beratungsstellen : Profa – Ermittlung von Kindeswohlgefährdung; Mögliche Hilfestellung/-gewährung</p>

Übermittlung an ein Drittland/internationale Organisation:	Eine Übermittlung der verarbeiteten Daten ist nicht vorgesehen.
Speicherdauer bzw. -kriterien:	Pflegekinderdienst: 10 Jahre nach Volljährigkeit Adoptionen: 100 Jahre ab Geburtsdatum des Kindes
Betroffenenrechte:	<p>Auskunftsrecht (Art. 15) Recht auf Berichtigung (Art. 16) Recht auf Löschung (Art. 17) Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18) Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20) Widerspruchsrecht (Art. 21)</p> <p>Ihr Beschwerderecht (Art. 77) können Sie unter anderem bei der/dem Landesbeauftragte/n für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen wahrnehmen.</p> <p>Kontaktdaten der Aufsichtsbehörde: Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen, Postfach 20 04 44, 40102 Düsseldorf Hausanschrift: Kavalleriestr. 2-4, 40213 Düsseldorf Tel.: 0211 38424-0, Fax-Nr.: 0211 38424-10, E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de.</p>
Widerruf	Die Einwilligung kann jederzeit für die Zukunft widerrufen werden. Die Daten dürfen ab dem Zeitpunkt nicht mehr verwendet werden. Der Widerruf muss schriftlich erfolgen, es genügt die Mitteilung per E-Mail an die E-Mail-Adresse info@schwelm.de . Die Verarbeitung der Daten war bis zum Zeitpunkt des Widerrufs rechtmäßig.
Profiling/Automatisierte Entscheidungsfindung:	Ein Profiling/automatisierte Entscheidungsfindung seitens der Stadt Schwelm findet nicht statt.